



Mitglieder des Segelflugclubs Betzdorf-Kirchen sahen sich gestern mit den Kindern der Ferienaktion die heimische Landschaft von oben an.

Foto: Sabrina Rödder

Kinder schnuppern in die Welt des Segelfliegens hinein

Ferienstimmung Luftsportler des Vereins Betzdorf-Kirchen steigen mit Jungen und Mädchen in Wingendorf in die Luft

Von unserer Reporterin
Sabrina Rödder

■ **Wingendorf.** Der zwölfjährige Marcel setzt sich in die D-5832 und wird von Segelfliegerin Katharina Würden angeschnallt. Pilot Markus Schmidt nimmt auf dem Sitz vor dem Jungen Platz. Es ist die Ferienaktion des Segelflugclubs Betzdorf-Kirchen auf dem Wingendorfer Flugplatz. Jeden Moment wird ihr Segelflugzeug von der blauro-

ten Schleppmaschine Husky in die Luft gezogen. „Das macht so Spaß“, freut sich der Zwölfjährige, „ich war schon letztes Jahr dabei.“

So wie er durften 17 weitere Jungen und Mädchen über den Tag verteilt in die Welt der Flugleiter, Schlepppiloten und Fluglehrer hineinschnuppern. Und lernten dabei ihre wichtigsten Instrumente wie Variometer, Höhenmesser, Funkgerät und Kollisionswarnanlagen kennen.

Organisiert wurde die Ferienaktion von der Jugendpflege der Verbandsgemeinde Betzdorf. Mitarbeiter Ingo Molly stellt fest: „Der Segelflugclub ist schon seit 1984 dabei – also von Anfang an.“ Nicht nur einmal hätte sich eines der Kinder nach der Schnupperstunde für das außergewöhnliche Hobby angemeldet. Momentan umfasst der Verein 154 Mitglieder, von denen 82 aktive Flieger sind. Bevor gestern jedes Kind einmal in den Se-

gelflieger steigen und mit einem der Piloten die Landschaft von oben betrachten konnte, wurde das Flugzeug sowohl von außen als auch von innen genauestens unter die Lupe genommen. Auch das Verhalten auf dem Flugplatz, das richtige Anziehen des Fallschirms sowie den Sicherheitscheck der Instrumente bekamen die Jungen und Mädchen erklärt.

Um Punkt elf Uhr sind die Wolken und Nebelfelder, die am Mor-

gen noch bis auf 100 Meter tief hingen, endlich verschwunden. Die nötige Sicherheit, um zu fliegen, ist damit gewährleistet. Das Schleppseil wird vorne in den Segelflieger geklinkt, die durchsichtige Haube über den Köpfen der Flugzeuginsassen zugeklappt. Das Segelflugzeug wird jetzt von der Schleppmaschine über die 550 Meter lange Start- und Landebahn gezogen, hebt ab und fliegt mit Bussard und Rotmilan in den Himmel.

Glockenweihe in Molzhain

Glaube Festmesse an der neuen Marienkapelle

■ **Molzhain.** Zu einer Festmesse an der neuen Marienkapelle in Molzhain lädt der Kapellenbauverein Molzhain für Samstag, 22. August, 17.30 Uhr, ein. Der Festgottesdienst wird geleitet von Pfarrer Rudolf Reuschenbach und mitgestaltet vom Kirchenchor „Cäcilia“ Kausen und den Molzhainer Dorfmusikanten. Während des Gottesdienstes wird die neue Kapellenglocke geweiht und ihrer Bestimmung übergeben. Für die älteren Gottesdienstbesucher werden Sitzgelegenheiten bereitgestellt. Bei Regenwetter wird die Festmesse in das Bürgerhaus Molzhain verlegt.

Ein Seminar für Frauen

Beruf Beratung kostenlos

■ **Kirchen.** Einen Beratungstag für Frauen bietet am Mittwoch, 16. September, die Gleichstellungsbeauftragte Dorothea Baldus mit dem Verein Familie & Beruf an. Das kostenfreie Beratungsangebot soll erste konkrete berufliche Perspektiven nach der Familien- oder Pflegephase aufzeigen.

Viele Frauen können nach längerer Abwesenheit vom Arbeitsmarkt ihre fachlichen Stärken und Fähigkeiten nur noch schwer einschätzen: Welche beruflichen Chancen habe ich nach der Familienphase überhaupt? Welche berufliche Neuqualifizierung wäre für mich passend, wie kann ich diese finanzieren und wo kann ich sie